

politischer Elite) im Vordergrund steht, die immer wieder in Widerspruch mit den Überlebensinteressen der marginalisierten Stadtbevölkerung gerät.

Die voluminöse Stadtmonographie beeindruckt durch die schiere Fülle des aufgearbeiteten Materials, darunter zahlreiche informative Karten und Grafiken. Was für Experten und Kenner der Stadt Phnom Penh eine Fundgrube ist, dürfte aber jene Leser überfordern, die sich einen ersten Überblick über die Entwicklung der kambodschanischen Hauptstadt verschaffen wollen. Vielleicht wäre hier weniger mehr gewesen. Unbeschadet der kritischen Anmerkungen bleibt festzuhalten: Es liegt erstmals eine ausgesprochen informative und durch die Auswertung bisher nicht berücksichtigten Quellenmaterials auch höchst verdienstvolle historisch-geographische Gesamtdarstellung Phnom Penhs vor, die in absehbarer Zeit kaum übertroffen werden dürfte.

■ **Hoffnungsvoll, doch voller Hürden: Über das Leben und Leiden politischer Gefangener in Burma**

Rezension von
Jule Bellingröhr

Jeanne Hallacy, Santhar Aung:
Into the Current. Burma's Political Prisoners. Myanmar, 2011, 83 Min.
www.intothecurrent.org

Eine starke Strömung ist in Burma zu beobachten: vom Gestern bis ins Heute und nun in ein besseres Morgen. Keinesfalls ist hiermit eine Masseneuphorie für die unerbittliche Herrschaft des Militärs und ihre heute spürbaren Nachwehen gemeint. Kein Schwimmen mit dem Strom, kein Fähnchen im Winde. Vielmehr geht es um das Engagement befreiter politischer Gefangener für Menschenrechte, Frieden, Freiheit und gegen soziale Ungerechtigkeit und die Justiz einer Unterdrückungsherrschaft. In einer Zeit des sozialen und

politischen Umbruchs in Burma entsteht hier ein starker Fluss, der hoffnungsvoll in eine demokratische Zukunft fließt. Durch die ehemaligen politischen Gefangenen Burmas nimmt der Begriff organisierte Zivilgesellschaft im Land Form an und in ihrer täglichen Arbeit werden kleine Schritte zu einer gerechteren, menschenfreundlicheren Politik gemacht.

Die Dokumentation »Into the current« [Deutsch: In die Strömung] erlaubt Einblicke in die Lebensrealität und die Wirkungsweisen politisch-aktiver Burmes_innen, die unter der Militärherrschaft als politische Gefangene für Jahrzehnte unter grausamen Bedingungen inhaftiert waren. Anhand entscheidender politischer Momente wird die Oppositionsgeschichte Burmas nachgezeichnet. Bisher ungehörte Stimmen ehemaliger Häftlinge werden dokumentiert und finden somit Raum in der Wirklichkeit. Emotionsgeladene Gesichter und Stimmen erzählen von der Inhaftierung in Burmas Gefängnissen und von einem Leben danach, welches von hoffnungsvollem Engagement gekennzeichnet ist und doch unter dem Stigma »politischer Gefangener« gelebt wird – ohne jegliche Anerkennung oder Unterstützung durch den Staat und in ständiger Angst vor immer neuen Inhaftierungswellen.



Während eines mehrmonatigen Aufenthalts hatte ich in Yangoon die Chance, mit Akteuren aus der Dokumentation längere, persönliche Gespräche zu führen. Im echten Leben wie in der filmischen Darstellung begegneten mir die ehemaligen Gefangenen sowohl als Menschen als auch als Menschenrechtsaktivist_innen, die Leid in ihrem Herzen tragen und diese Energie auf bewundernswerte Weise in zukunftsorientierte, gemeinschaftliche Initiative umwandeln. Eine Kraft, die ansteckt: Die Dokumentation ist nicht nur sehenswert, sondern sollte – um auf die Situation politischer Gefangener verstärkt aufmerksam zu machen – unbedingt gesehen und gezeigt werden.



Korea Forum 2014 /// Doppelausgabe 15 €

LÖCHER IM EISERNEN VORHANG

Gesellschaftliche Veränderungen in Nordkorea durch Grenzgänger und Geflüchtete

Außerdem:

Erinnerungen der DDR-Journalistin Anne-Katrin Becker an Nordkorea – Hwang Sok-Yong zum Sewol-Führungsglück und dem verborgenen Misstrauen in Südkorea – Interview mit Pfarrer Rhee Gi-Ho zu seiner Bäckerei »Charity« in Nordkorea

Mit Bildern von Sunmu und Fotografien von Nils Claus

Zu bestellen unter www.koreaverband.de
oder per Mail an mail@koreaverband.de

KOREA VERBAND

Rostocker Str. 33 10553 Berlin Tel. (030) 39 80 59 84
www.koreaverband.de